50 Jahre

Sportverein Dörpum

von 1963 e.V.

Gegründet:

01.02.1963

1963 - 2013

Übersicht:

Am 1. Februar 2013 konnte der Sportverein Dörpum von 1963 e.V. das 50-jährige Vereinsjubiläum begehen.

Aus diesem Anlass soll diese Broschüre mit folgendem Inhalt:

einen kurzen Überblick über 50 Jahre Vereinsgeschichte vermitteln.

Vorwort des 1. Vorsitzenden	Seite 3
Jubiläums-Fest-Programm	Seite 4
Gründung und Entwicklung	Seite 5 - 10
Vorstände	Seite 11 - 12
Sportler des Jahres	Seite 13 - 14
Fußballer(in) des Jahres	Seite 14 - 15
Seniorenmannschaften	Seite 15 - 25
Damenmannschaften	Seite 26 - 28
Jugendmannschaften	Seite 29 - 35

Die Verfasser

Impressum:

Herausgeber: Sportverein Dörpum von 1963 e.V.

Gestaltung: Alwin Levsen (1963-2003)

Claudia Thomsen, Thomas Kaiser, Hauke Prochnow (2003-2013)

Auflage: 200

Vorwort des 1. Vorsitzenden:

Am 1. Februar 2013 konnte unser Sportverein Dörpum von 1963 e.V. das 50-jährige Vereinsjubiläum begehen.

Erinnerungen über Höhen und Tiefen (Meisterschaft/Aufstieg – Abstieg) werden aus diesem Anlass wachgerufen und mit einem gewissen Stolz dürfen wir uns mit der Vergangenheit und Gegenwart beschäftigen. Zur Zeit nehmen neun Mannschaften (zwei Herren- , eine Damen- und sechs Jugendmannschaften an den Meisterschaftsspielen auf Kreisebene teil.

Hervorzuheben ist in unserem Verein der große Zusammenhalt zwischen den Mannschaften und die Kameradschaft. Dieses wird auf zahlreichen Festen und Veranstaltungen immer wieder unter Beweis gestellt. Wichtig ist uns insbesondere unsere Jugend. So kann derzeit, abgesehen von der E-Jugend, jede Altersklasse besetzt werden.

Anlässlich dieses Vereinsjubiläums gilt mein Dank den Gründungsmitgliedern, die 1963 den Mut gefunden haben, einen Sportverein trotz mancher Widrigkeiten ins Leben zu rufen. Hier sind insbesondere die Initiatoren Johann Peter Friedrichsen, Julius Levsen und Harry Tietz zu nennen.

Mein besonderer Dank gilt auch den ehrenamtlichen Trainern, Betreuern und den sonstigen Helfern sowie den Förderverein, die keine Mühen und Kosten gescheut haben, um den Verein zu fördern und am Leben zu erhalten, sowie der Gemeindevertretung Bordelum für Verständnis und finanzieller Unterstützung.

Positiv anzumerken ist, dass der Verein in den 50 Jahren nur 5 Vorsitzende „verschlissen“ hat. Meines Erachtens ist dies auf eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Vorstand, Funktionären, Übungsleitern und Mitgliedern zurückzuführen. Kleinere Querelen und Meinungsverschiedenheiten wurden meist schnell und einvernehmlich gelöst. Ein besonderes Gewicht hat die Vereinsführung stets auf die Erhaltung unseres kleinen Dorfvereins und Förderung des Fußballsports zum Wohle aller Mitglieder gelegt. 50 Jahre SV Dörpum ist auf jeden Fall ein Grund zum Feiern.

Am 07. und 08.Juni 2013 wird daher eine Jubiläumsveranstaltung unter dem Motto - Sport – Spiel – Unterhaltung – stattfinden. Das Programm ist auf der nächsten Seite abgedruckt.

Marco Paulsen - 1. Vorsitzender

Veranstaltungsplan zum 50-jährigem Jubiläum des SV Dörpum

Freitag den 07. Juni 2013:

17:30 Uhr Spiel der D-Jugend – JSG Mitte NF

19:00 Uhr Spiel der Sponsoren gegen Altherren/Festausschuss

20:30 Uhr Grillen und gemütliches Beisammensein

Samstag den 08. Juni 2013:

10:00 Uhr Spiel der F-Jugend - G-Jugend

11:00 Uhr Spiel der 2. Herren - FSV Wyk II

12:30 Uhr Spiel der C-Jugend - JSG Mitte NF

13:30 Uhr Spiel der 1. Herren - ehem. A-Jgd Bredstedter TSV

15:15 Uhr Grußworte und Ehrungen

16:00 Uhr Damen - Holstein Kiel (2.Bundesliga)

20:00 Uhr Jubiläumsball bei Paul Max Petersen
(große Tombola, Hauptpreis siehe letzte Seite)

Den Tag über gibt es eine große Tombola und es wird Torwandschießen und ein Turnier am Menschenkicker angeboten. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen .

Claudia und Ihr Team werden den Tag über für das leibliche Wohl sorgen und auch an Getränken wird es nicht mangeln!

Gründung und Entwicklung:

Bis 1963 bestand in Dörpum kein organisierter Sport- bzw. Fußballverein. Trotzdem wurde schon mit Eifer dem runden Leder nachgejagt. Als Fußballplatz diente der Dorfjugend die Koppel von Benno Danielsen in Dörpumfeld (Groot-Sand). Als Tore wurden einfache Holzstangen, die am oberen Ende mit einem einfachen Bindfaden (Tau) verbunden waren, verwendet. Hier wurden auch die ersten Fußballspiele gegen benachbarte Mannschaften ausgetragen (z. B. gegen Bordelum).

Im Jahre 1962 kam man dann aber zu der Überzeugung, dass diese Koppel, mit den vielen Unebenheiten und Furchen, nicht mehr ausreichend sei. Johann Peter Friedrichsen und Julius H. Levsen, gemeinsam mit dem späteren Vorsitzenden Harry Tietz, alle aus Dörpum, ergriffen deshalb die Initiative.

Am 08.12.1962 wurde ein Antrag bei der Gemeinde Bordelum auf Bereitstellung eines geeigneten Sportplatzes eingereicht. Dieser Antrag wurde positiv beschieden. Die Gemeindevertretung Bordelum hatte beschlossen, den noch anzulegenden Schulsportplatz dem Sportverein unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Begünstigt wurde diese schnelle Entwicklung auch dadurch, dass die Grund- und Hauptschule Dörpum, die auf dem alten Sportplatz, einen Neubau errichtet hatte, keinen geeigneten Platz mehr für den Schulsport besaß. Es war daher seitens der Gemeinde geplant, dass eine Nutzung des neuen Sportplatzes durch Schule und Sportverein gemeinsam erfolgt.

Die Gründung eines neuen Sportvereines konnte in Angriff genommen werden. Am 27.01.1963 wurde ein Rundschreiben an alle Einwohner Dörpums und Umgebung mit folgendem Inhalt verteilt:

Dörpum, den 27.Januar 1963

An alle Einwohner Dörpums und Umgebung!

Auf einer Vorbesprechung, die am Sport interessierte jüngere und ältere Einwohner Dörpums heute Vormittag in der Gastwirtschaft von Max Petersen hatten, haben wir den Eindruck gewonnen, dass im Dorfe Interesse am Sport und an der Ausübung desselben besteht. Wir sind der Meinung, dass in unserem kleinen Dorfe ein Sportverein durchaus lebensfähig ist. Andere kleine Vereine haben ihre Lebensfähigkeit bereits bewiesen.
Ein Sportverein bezweckt die leibliche und seelische Erziehung seiner Mitglieder durch planmäßige Pflege der Leibesübungen in kameradschaftlicher Gesinnung der Mitglieder untereinander sowie die Förderung der Pflege jeglichen Sports überhaupt. Wir laden deshalb alle Interessierten zu der geplanten Gründungsversammlung am kommenden Freitag, dem 1. Februar 1963 um 20.00 Uhr in der Gastwirtschaft von Max Petersen, Dörpum, ein.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Gez. Carsten Peter Petersen
Harry Tietz
Ernst Roesener
Peter Friedrichsen

Die Gründung des Vereins erfolgte unter der Leitung von Harry Tietz, Dörpum, der auch als 1. Vorsitzender gewählt wurde, am 1.2.1963.

Anwesend waren folgende 21 Mitglieder laut Gründungsprotokoll:

Harry Tietz (verst.)	Paul Peter Sönksen	Willi Sönksen jun.
Ernst Karl Sönksen (verst.)	Theodor Hansen	Heinrich Möllgaard
Ernst Roesener (verst.)	Alfred Sönksen	Karl-Heinz Sönksen
Karl Jacob Lorenzen(verst.)	Nicolai Carstensen(verst.)	Johann Peter Friedrichsen
Ingwer N. Paulsen	Heinz N. Levsen	Rolf Jensen
Jacob Reiner Jordans	Günther Schrödl (verst.)	
Karl Friedrich Jöns	Bernd Rito Sönksen	
Carsten Peter Petersen	Max Petersen (verst.)	

Der Verein erhielt den Namen „Sportverein Dörpum von 1963“.
Gleichzeitig wurde die Vereinssatzung einstimmig verabschiedet.

Die Mitgliedsbeiträge wurden wie folgt festgesetzt:

Aktive Mitglieder über 18 Jahren	monatlich	1,50 DM
Passive Mitglieder über 18 Jahren	monatlich	1,00 DM
Mitglieder unter 18 Jahren	monatlich	1,00 DM
Schüler (unter 14 Jahren)	monatlich	0,50 DM

Zum Vergleich:
Die Mitgliedsbeiträge betragen momentan für

Aktive (Herren und Damen)	monatlich	8,00 €
Jugendliche (aktive)	monatlich	5,00 €
Passive Mitglieder	monatlich	3,00 €
Familienbeiträge	monatlich	14,00 €

Vereinskleidung: Weißes Hemd – blaue Hosen – Stutzen

Am 22. Juli 1963 wurde dann mit der Herrichtung des Sportplatzes in Dörpum begonnen. Die Arbeiten wurden von der Nachschubkompanie Mat. 619 aus Itzehoe unter der fachkundigen Leitung des stellv. Vorsitzenden Ernst Roesener, Dörpum, in der Zeit von 22.7. bis 2.8.1963 durchgeführt.

Der erste Übungsbetrieb (Gymnastik, Leichtathletik, kleine Ballspiele) startete dann ein Jahr später, am 15.8.1964. Umkleide- und Duschraum wurden dem Verein von der Schule Dörpum zur Mitbenutzung überlassen. Der offizielle Spielbetrieb wurde dann Anfang des Jahres 1965 aufgenommen. Gestartet wurde mit einer Senioren- und einer Schülerfußballmannschaft. Die Aufnahme in den Landessportverband Schleswig-Holstein erfolgte am 16.7.1965. Ursprünglich war der Verein für den gesamten Breitensport (Leichtathletik, Turnen, Ballspiele usw.) konzipiert. Das Hauptaugenmerk wurde aber schon sehr bald auf den Fußball gerichtet. Ab 1966 stand auch kein ausgebildeter Sportlehrer bzw. Trainer mehr für andere Sportarten zur Verfügung, so dass diese nach und nach eingestellt wurden.
1967 erhielt der Sportplatz in Dörpum eine Dränage sowie vier gebrauchte Flutlichtlampen. Die Arbeiten wurden in Eigenleistung von Mitgliedern durchgeführt.

Am 2. Mai 1975 wurde eine neue Vereinssatzung beschlossen, um die Voraussetzungen für die Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht Husum zu schaffen. Die Eintragung erfolgte dann am 10.10.1975. Seit diesem Zeitpunkt führt der Verein den Zusatz „e.V." (eingetragener Verein). Gleichzeitig wurde dem Verein vom Finanzamt Heide die Gemeinnützigkeit zuerkannt. Kleinere Satzungsänderungen erfolgten dann noch am 23.1.1976 und 27.3.1987.

Im Jahre 1974 - nach 10-jährigen Spielbetrieb - folgte eine Instandsetzung und Neuansaat des Sportplatzes Dörpum. Während der Übergangszeit 1975 bis 1977 wurde der Spielbetrieb auf dem Sportplatz in Bordelum abgewickelt.

Vereinsgaststätte bis 1977 war die Schankwirtschaft von Karl-Bruno Petersen in Dörpum. Dort fand sich fast nach jedem Spiel der größte Teil der Seniorenmannschaft ein, um bei einen kleinen Umtrunk kurz (öfters auch etwas länger) über Sieg oder Niederlage zu diskutieren. 1977 wurde dem Verein von der Gemeinde Bordelum ein Klassenzimmer der ehemaligen Schule Dörpum (die Grundschule wurde 1975 aufgelöst) als Vereinsraum zur Verfügung gestellt. Die Renovierung und Umbau des Raumes wurde in Eigenleistung von Mitgliedern durchgeführt. Das Mobiliar wurde durch eine Getränkehandlung bereitgestellt und ging nach und nach in das Eigentum des Sportvereins über.

Am 1. Februar 1978 konnte der Sportverein im Vereinsheim in der ehemaligen Schule Dörpum das 15-jährige Vereinsjubiläum feiern.
Aus diesem Anlass wurden 27 Mitglieder mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.



Hintere Reihe v. links: **Heinz Möllgaard, Georg Schrödl, Paul Peter Sönksen, Karl Jacob Lorenzen, Bernhard Möllgaard, Karl-Heinz Sönksen, Bernd-Rito Sönksen**
Mittlere Reihe v. links: **Nikolai Lorenzen, Albert Jensen, Heinz N. Levsen, Carsten P. Petersen, Ingwer N. Paulsen, Harry Tietz, Udo Jensen**
Vordere Reihe v. links: **Ernst Karl Sönksen, Rolf Jensen, Jens I. Knudsen, Wolfgang Clausen, Alwin Levsen, Carsten Peter Lorenzen**

Gleichzeitig konnte der in Eigenleistung umgebaute Vereinsraum offiziell vorgestellt werden. Geleitet wurde der Vereinsraum in den Jahren 1977 bis 1987 von Anke Sönksen, Langenhorn, Monika Jensen, Dörpum, Annelie Thomsen, Bordelum und Roswitha Aleidt, Dörpum.



Anke Sönksen (verst.), Langenhorn / Monika Jensen, Dörpum

In den Jahren 1988 bis 2002 von Monika Jensen, Dörpum, Ute Feigenspan, Dörpum, Peter Stresing, Bredstedt, und Christa und Gerhard Gärtner, Dörpum. Danach übernahmen Karin und Ingo Sönksen die Leitung des Sportheims und des Dörpshuus, seit Beginn 2013 sind Claudia und Frank Thomsen (Hannes) für die Bewirtung zuständig.



Karin und Ingo Sönksen

Die Mitgliederzahlen sind in den ersten 40 Jahren kontinuierlich gestiegen. Seitdem gibt es leider einen leichten Abwärtstrend zu verzeichnen. Momentan hat der SV Dörpum 195 Mitglieder.

Zum Vergleich:

1965	64 Mitglieder
1969	83 Mitglieder
1975	121 Mitglieder
1979	176 Mitglieder
1989	188 Mitglieder
2002	228 Mitglieder
2013	195 Mitglieder

Im Jahre 1992 konnte die Qualität des Sportplatzes durch die Herstellung einer Grundwasserentnahmestelle für die Beregnungsanlage sowie den Einbau von Betonplatten an den Grenzen der Spielfläche als „Maulwurfsperre“ verbessert werden. Gerade durch die letztere Maßnahme konnten die sog. Maulwurfjäger Andreas Andresen, Dörpum (verst.), und Carsten Peter Petersen, Dörpum, entlastet werden.

Die Gemeinde Bordelum konnte 1993 den langgehegten Wunsch nach einem zweiten Sportplatz (Trainingsplatz) erfüllen. Eine Parzelle neben dem Sportplatz konnte erworben werden. Die Anlage des Sportplatzes erfolgte in den Jahren 1993 - 1995 zum Teil durch eine Tiefbaufirma (Erdarbeiten, Verfüllen einer Kuhle, Anlegen eines Biotops) und zum Teil durch Eigenleistung der Mitglieder (Flutlichtanlage, Maulwurfsperre, Ballfangzaun, Anpflanzungen). Der Trainingsbetrieb konnte dann am 7.2.1995 zur Freude der aktiven Spieler aufgenommen werden.



Durch die Anlage des Sportplatzes hatten die Finanzen des Sportvereins sehr gelitten. Um dies wieder auszugleichen, wurde die Idee geboren, durch Bandenwerbung Einnahmen zu erzielen. Diese Idee wurde 1996 umgesetzt.
Unter der Leitung von Gerhard Gärtner, Dörpum, wurden 100 m Bandenwerbung sowie zwei Unterstellhäuschen für Ersatzspieler und Betreuer aufgebaut. Die Herstellungskosten wurden erstmalig in der Vereinsgeschichte durch ein kurzfristiges privates Darlehen finanziert.

In den Jahren 1998/99 wurde der Vereinsraum im Rahmen einer Umbaumaßnahme des Kindergartens und Anbau eines Dorfgemeinschaftsraumes umfassend saniert. Die Arbeiten wurden – wie im Verein üblich - in Eigenleistung durch zahlreiche Vereinsmitglieder durchgeführt. Besonders haben sich hier Frank Pfeiffer, Bredstedt, Thomas Feigenspan, Dörpum, und Sascha Clausen, Breklum, hervorgetan. Auch der Anbau des Dorfgemeinschaftsraumes wurde unter Beteiligung vieler Vereinsmitglieder vollendet. Der Wunsch des Vereins nach einem Bau weiterer Umkleideräume wurde 2006 verwirklicht.



Auch die Festlichkeiten kamen während der letzten 50 Jahre nicht zu kurz. Neben Mannschaftsfeiern, Grillabenden, Weihnachtsfeiern, Pokalskat- und -doppelkopfabend, Lottoabend, ist das Vereinsfest „Blau-Weiße Nacht“ der Höhepunkt eines jeden Jahres gewesen. Beim Vereinsfest wird auch seit 1975 in jedem Jahr der „Sportler des Jahres“ und seit 1993 auch der „Fußballer des Jahres“ proklamiert. Die „Fußballerin des Jahres“ wird seit 1998 gekührt.

Größere Veranstaltungen über zwei bzw. drei Tage wurden anlässlich des 25-jährigen, des 30-jährigen und des 40-jährigen Jubiläums unter der Leitung von Andreas Weiß durchgeführt.

V o r s t ä n de : 1. Vorsitzender



Harry Tietz, Dörpum
01.02.1963 - 24.03.1972



Adolf Brodersen
24.03.1972 - 24.05.1974
21.06.1979 - 19.05.1992



Gerhard Gärtner
24.05.1974 - 27.07.1978



Peter Reinhold Petersen
19.05.1992 – 28.03.2002



Paul Max Petersen
28.03.2002 – 29.03.2012



Marco Paulsen
seit 29.03.20012

2. Vorsitzender

01.02.1963 - 12.10.1966	Ernst Roesener, Dörpum
12.10.1966 - 24.03.1972	Willi Sönksen sen., Dörpum
24.03.1972 - 18.01.1974	Harry Tietz, Dörpum
18.01.1974 - 02.05.1975	Alwin Levsen, Dörpum
02.05.1975 - 13.05.1977	Rolfi Jensen, Dörpum
13.05.1977 - 21.06.1979	Rolf Bringezu, Bredstedt
21.06.1979 - 03.05.1985	Rainer Krause, Dörpum
03.05.1985 - 13.06.1991	Hans Julius Peters, Bordelum
13.06.1991 - 25.03.1993	Andreas Weiß, Bredstedt
25.03.1993 - 01.04.1999	Alwin Levsen, Dörpum
01.04.1999 - 28.03.2002	Paul Max Petersen, Dörpum
28.03.2002 - 29.03.2012	Peter Reinhold Petersen, Dörpum
28.03.2012 -	Paul Max Petersen, Dörpum

3. Vorsitzender

01.02.1963 - 24.03.1972	Karl Jacob Lorenzen, Dörpum
24.03.1972 - 18.01.1974	Nicht besetzt
18.01.1974 - 02.05.1975	Anke Sönksen, Langenhorn
02.05.1975 - 13.05.1977	Ingrid Knudsen, Dörpum
13.05.1977 - 27.03.1987	Heinz N. Levsen, Husum
27.03.1987 - 07.04.1994	Hans Dieter Johannsen, Bordelum
07.04.1994 - 09.04.1998	Karl August Sibbersen, Bordelum
09.04.1998 - 28.03.2002	Marten Johannsen, Dörpum
28.03.2002 - 08.04.2004	Lars Gärtner, Drelsdorf
08.04.2004 -	Hauke Prochnow, Bredstedt

Der Vorstand und Funktionäre im Jahre 1978



Hinten von links: **Georg Schrödl, Rolf-Dieter Jakubowsky, Adolf Brodersen, Dörte Haß, Karl-Heinz Sönksen, Edith Brodersen, Rolf Bringezu**
Vorne von links: **Heinz N. Levsen, Gerhard Gärtner, Alwin Levsen**

Sportler des Jahres

1975	**Karl-Heinz Sönksen**	**1976**	**Alwin Levsen**
1977	**Paul Peter Sönksen**	**1978**	**Heinz N. Levsen**



Von links: **Heinz N. Levsen, Karl-Heinz Sönksen, Paul Peter Sönksen, Alwin Levsen**

1979	**Udo Jensen**	**1980**	**Anke Sönksen**
1981	**Georg Schrödl**	**1982**	**Adolf Brodersen**
1983	**Hans Erich Petersen**	**1984**	**Carsten Peter Lorenzen**
1985	**Jens Ingwer Knudsen**	**1986**	**Dieter Ebsen**

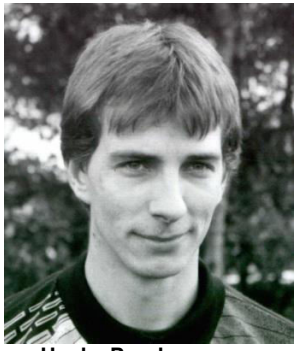


Hans-Dieter Ebsen
Sportler des Jahres 1986

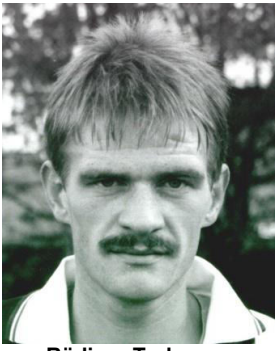


Hans Dieter Johannsen
Sportler des Jahres 1987

1987	**Hans Dieter Johannsen**	**1988**	**Hans Julius Peters**
1989	**Peter Reinhold Petersen**	**1990**	**Karl August Sibbersen**
1991	**Andreas Weiß**	**1992**	**Hauke Prochnow**
1993	**Magnus Petersen**	**1994**	**Jürgen Höfer**
1995	**Frank Thomsen**	**1996**	**Paul Max Petersen**
1997	**Frank Pfeiffer**	**1998**	**Arne Leskau**
1999	**Gerhard Gärtner**	**2000**	**Hans Dieter Johannsen**
2001	**Rainer Krause**	**2002**	**Rüdiger Tudsen**



Hauke Prochnow
Sportler des Jahres 1992



Rüdiger Tudsen
Sportler des Jahres 2002

2003	**Frank Marquardsen**	**2004**	**Marten Johannsen**
2005	**Claudia Thomsen**	**2006**	**Mario Brodersen**
2007	**Volker Hansen**	**2008**	**Klaudius Kolodzieczyk**
2009	**Hauke Prochnow**	**2010**	**Dirk Ladwig**
2011	**Thomas Kaiser**	**2012**	**Paul Max Petersen**

Fußballer des Jahres

Seit 1993 wird von den Mitgliedern des Sportvereines jedes Jahr ein Fußballer des Jahres gewählt.
Folgende Sportler wurden bisher gewählt und mit einem Wanderpokal ausgezeichnet:

1993	**Hein Möllgaard**	**1994**	**Hans Joachim Wilhelmsen**
1995	**Peter Ocke Petersen**	**1996**	**Marco Paulsen**
1997	**Stefan Stelzig**	**1998**	**Melf Ove Petersen**
1999	**Volker Hansen**	**2000**	**Bernd Anklam**
2001	**Arno Hansen**	**2002**	**Gunnar Johannsen**
2003	**Marco Bremer**	**2004**	**Rene Frauen**
2005	**Stefan Stelzig**	**2006**	**Swen Möller**
2007	**Andre Christophersen**	**2008**	**Swen Möller**
2009	**Swen Möller**	**2010**	**Marco Paulsen**
2011	**Christopher Brühl**	**2012**	**Jan Christiansen**

Fußballerin des Jahres

Seit 1998 gibt es beim SV Dörpum auch die Wahl zur Fußballerin des Jahres.
Folgende Spielerinnen wurden bisher gewählt und mit einem Wanderpokal ausgezeichnet:

1998	**Monika Carstensen**	**2005**	**Inke Brockmann**
2006	**Sarah-Christin Schrödl**	**2007**	**Maike Pfisterer**
2008	**Julia Klünner**	**2009**	**Maike Petersen**
2010	**Sarah Johannsen**	**2011**	**Marion Häde**
2012	**Anna Caja Schilling**		

Preisträger 2012:



v.l.: **Jan Christiansen, Anna Caja Schilling, Paul Max Petersen**

Seniorenmannschaften

Nach dem die Arbeiten am Dörpumer Sportplatz abgeschlossen waren, konnte Ende 1964 der Trainingsbetrieb und Anfang 1965 der Spielbetrieb aufgenommen werden. Nach mehrmonatiger Trainingsarbeit und Spielen 1. gegen 2. Mannschaft wurde am 14.2.1965 das erste Freundschaftsspiel gegen den SV Enge in Enge ausgetragen. Das Spiel wurde in folgender Besetzung mit 6 : 4 Toren gewonnen:

Paul Peter Sönksen, Rolfi Jensen, Friedrich Jöns, Alfred Sönksen, Ingwer N. Paulsen, Johann Peter Friedrichsen, Heinz N. Levsen, Udo Jensen, Julius Levsen, Ernst Karl Sönksen, Werner Ley
Torschützen: Udo Jensen (2), Julius Levsen (3), Heinz N. Levsen (1)

1965/66 In dieser Saison wurde erstmalig mit wechselnden Erfolgen am Punktspielbetrieb des Kreisfußballverbandes Husum/Eiderstedt teilgenommen.

1966/67 Bereits ein Jahr später konnte die Meisterschaft in der II. Kreisklasse mit 36:8 Punkten und 65:17 Toren mit folgender Mannschaft errungen werden:

Paul Peter Sönksen, Alfred Sönksen, Rolfi Jensen, Bernd R. Sönksen, Heinz R. Jaegers, Willi Sönksen, Rolf Nielsen, Udo Jensen, Julius Levsen, Heinz N. Levsen, Karl-Heinz Sönksen, Werner Ley, Erwin Möllgaard, Ernst Karl Sönksen

Ab **1967/68** nahmen zwei Seniorenmannschaften an den Punktspielen des Kreisfußballverbandes teil. In den folgenden Jahren bis 1972/1973 konnten keine größeren Erfolge erzielt werden. Folgende Plazierungen wurden erreicht:

	1. Mannschaft **1. Kreisklasse**	**2. Mannschaft** **2. Kreisklasse**
1967/68	12. Platz 18:34 Punkte 42:69 Tore	13. Platz 15:37 Punkte 39:110 Tore
1968/69	8. Platz 12:34 Punkte 23:41 Tore	10. Platz 4:32 Punkte 14:63 Tore
1969/70	11. Platz 12:32 Punkte 32:76 Tore	Nicht gemeldet
1970/71	6. Platz 27:21 Punkte 79:60 Tore	10. Platz 9:31 Punkte 33:104 Tore
1971/72	9. Platz 24:28 Punkte 66:68 Tore	12. Platz 12:36 Punkte 41:105 Tore

1. Seniorenmannschaft im Jahre 1968



Stehend von links: **Ernst Karl Sönksen, Heinz Möllgaard, Karl-Heinz Sönksen, Udo Jensen, Heinz.N. Levsen, Rolf Nielsen**
Kniend von links: **Bernd R. Sönksen, Alfred Sönksen, Paul Peter Sönksen, Rolf Jensen, Heinz R. Jaegers**

1972/73 In dieser Saison konnte die I. Mannschaft die Meisterschaft –nach langem Kopf-an-Kopf-Rennen- mit dem SV Husum 18 II- mit 47:9 Punkten und 84:36 Toren erringen. Gleichzeitig erfolgte der Aufstieg in die Bezirksklasse Süd.

1973/74 Leider konnte die Zugehörigkeit zur Bezirksklasse nicht gehalten werden. Nach nur einjährigem Gastspiel musste die Klasse als Tabellenvorletzter (15. Platz) mit 17:43 Punkten und 57:117 Toren wieder verlassen werden.

1. Seniorenmannschaft 1973



Stehend von links: **Betreuer Bernd R. Sönksen, Udo Jensen, Carsten P. Lorenzen, Jens I. Knudsen, Josef Winters, Karl-Heinz Sönksen, Karl-Heinz Schwiede, Max Adolf Lorenzen, Betreuer Adolf Brodersen**
Kniend von links: **Rolf Jensen, Ludwig Carstensen, Friedrich Brodersen, Paul P. Sönksen, Hans Hermann Schrödl, Roland Joepen, Georg Schrödl, Heinz N. Levsen**

1974/75 In dieser Spielserie hat die I. Mannschaft die Vizemeisterschaft in der 1. Kreisklasse Nord mit 43:13 Punkten und 90:48 Toren erreicht. Das Kuriose an dieser Saison war, dass die letzten 4 Punktspiele alle verloren wurden (0:8 Punkte und 4:15 Tore). Dadurch wurde die Meisterschaft und der direkte Wiederaufstieg verfehlt.

Die Mannschaften erreichten von 1972 bis 1975 folgende Platzierungen:

	1. Mannschaft	**2. Mannschaft**
	1. Kreisklasse (Nord)	**2. Kreisklasse (Nord)**
1972/73	1. Platz 47:9 Punkte 84:36 Tore	12. Platz 16:36 Punkte 40:72 Tore
1973/74	**(Bezirksklasse)**	11. Platz 3:37 Punkte 11:84 Tore
	15. Platz 17:43 Punkte 57:117 Tore	

1974/75	2. Platz 43:13 Punkte 90:48 Tore	15. Platz 9:47 Punkte 31:118 Tore
1975/76	3. Platz 40:20 Punkte 89:63 Tore	13. Platz 11:41 Punkte 45:88 Tore

Von 1976 bis 1980 erreichten die Mannschaften folgende Platzierungen:

	1. Mannschaft	**2. Mannschaft**
	Kreisliga Nord	**Kreisklasse Nord**
1976/77	4. Platz 38:22 Punkte 80:47 Tore	10. Platz 24:31 Punkte 46:68 Tore
1977/78	3. Platz 36:20 Punkte 69:55 Tore	4. Platz 30:18 Punkte 52:42 Tore
1978/79	6. Platz 37:23 Punkte 63:39 Tore	12. Platz 13:31 Punkte 40:63 Tore
1979/80	2. Platz 43:13 Punkte 86:39 Tore	11. Platz 20:32 Punkte 40:77 Tore

2. Seniorenmannschaft 1976



Stehend von links: **Betreuer Ingwer Bendixen, Johannes Pedersen, Carsten Peter Thomsen, Magnus Nielsen, Friedrich Sönksen, Hans Erich Petersen, Bernd Gregersen, Karl-Heinz Thomsen, Thomas Ketelsen, Trainer Josef Winters**
Kniend von links: **Rolf Bringezu, Karl-Heinz Schwiede, Hans Peter Bendixen, Wolfgang Clausen, Erhard Müller, Albert Jensen**

1980/81 konnte die Meisterschaft in der Kreisliga Nord mit 46:10 Punkten und 98:23 Toren mit dem Trainer Joachim Fogel, Husum, errungen werden. Das entscheidende Spiel am letzten Spieltag vor über 300 Zuschauern gegen den TSV Stedesand in Stedesand wurde mit 4:3 Toren (Halbzeit 3:1) gewonnen.

1. Seniorenmannschaft 1981



Stehend von links: **Dieter Ebsen, Peter Dethlefsen, Bernd Gregersen, Erhard Petersen, Carsten P. Lorenzen, Paul Max Petersen, Andreas Brodersen, Peter R. Petersen, Trainer Joachim Fogel**
Kniend von links: **Obmann Udo Jensen, Georg Schrödl, Burkhard Stresing, Alwin Levsen, Rainer Krause, Heinz I. Möllgaard, Jens I. Knudsen**

1982/83 musste die Bezirksklasse wieder verlassen werden, da nur der drittletzte Platz mit 19:41 Punkten und 48:72 Toren belegt wurde.
1983/84 wurde die 1. Mannschaft Gewinner des Fairneß-Pokals der Kreisligen Nord und Süd.
Die Mannschaften erreichten in den Jahren 1981 bis 1983 folgende Platzierungen:

	1. Mannschaft **Kreisliga Nord**	**2. Mannschaft** **Kreisklasse Nord**
1980/81	1. Platz 46:10 Punkte 98:23 Tore	5. Platz 35:17 Punkte 77:32 Tore
1981/82	11. Platz (Bezirksklasse) 27:33 Punkte 41:52 Tore	7. Platz 31:29 Punkte 76:68 Tore
1982/83	14. Platz (Bezirksklasse) 19: 41 Punkte 48:72 Tore	3. Platz 31:17 Punkte 70:39 Tore

Die Mannschaften erreichten in den Jahren 1984 bis 1988 folgende Plazierungen:

	1. Mannschaft **Kreisliga Nord**	**2. Mannschaft** **Kreisklasse A Nord**
1983/84	4. Platz 30:22 Punkte 58:46 Tore	4. Platz 24:16 Punkte 37:22 Tore
1984/85	5. Platz 29:25 Punkte 65:57 Tore	12. Platz 12:36 Punkte 43:76 Tore (Abstieg in die Kreisklasse B)
1985/86	6. Platz 30:30 Punkte 64:62 Tore	3. Platz 34:10 Punkte 80:34 Tore (Aufstieg in die Kreisklasse A)
1986/87	8. Platz 32:28 Punkte 76:57 Tore	4. Platz 24:20 Punkte 67:58 Tore
1987/88	2. Platz 47:13 Punkte 76:44 Tore (und gleichzeitiger Aufstieg in die Bezirksklasse)	11. Platz 19:29 Punkte 48:71 Tore

2. Seniorenmannschaft 1988



Stehend von links: **Mario Brodersen, Michael Jordans, Friedrich Sönksen, Hans-Erich Petersen, Paul Max Petersen, Heiko Aleidt, Jürgen Levsen, Dieter Ebsen**
Kniend von links: **Bernd Paulsen, Jürgen Höfer, Peter Sönksen, Kai Larsen, Uwe Ebsen, Wolfgang Clausen, Erhard Petersen**

1.Seniorenmannschaft 1988



Stehend von links: **Achim Wilhelmsen, Stefan Geerckens, Torsten Freese, Peter Ocke Petersen, Dirk Ladwig, Frank Gall, August Sibbersen**
Kniend von lins: **Rüdiger Schmidt, Stefan Lemke, Rüdiger Tudsen, Hauke Prochnow, Jörg Ruhnke, Hartwig Lorenzen, Frank Lemke**

Die Mannschaften erreichten im Jahr 1989 folgende Plazierungen:

	1. Mannschaft Bezirksklasse Nord	2. Mannschaft Kreisklasse A Nord/Mitte
1988/89	7. Platz 32:28 Punkte 54:54 Tore	2. Platz 33:19 Punkte 44:33 Tore (und gleichzeitiger Aufstieg in die Kreisliga Nord)

Die Mannschaften erreichten in den Jahren 1990 bis 1991 folgende Plazierungen:

	1. Mannschaft Bezirksklasse Nord	2. Mannschaft Kreisklasse A
1989/90	13. Platz 25:35 Punkte 43:63 Tore	14. Platz 22:38 Punkte 42:71 Tore **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 9. Platz 19:29 Punkte 47:56 Tore
1990/91	14. Platz 23:37 Punkte 38:59 Tore (und gleichzeitiger Abstieg in die Kreisliga Nord)	8. Platz 29:29 Punkte 59:52 Tore **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 7. Platz 17:23 Punkte 43:60 Tore

Der SV Dörpum gewann in der Spielserie 1990/91 den Fairneß-Wettwerb in der Bezirksklasse Nord. Die Fairneß nützte aber wenig, da die Mannschaft als drittletzter der Tabelle den Weg in die Kreisliga antreten musste.

Die Mannschaften erreichten in den Jahren 1992 bis 1995 folgende Plazierungen:

	1. Mannschaft Kreisliga Nord	2. Mannschaft Kreisklasse A
1991/92	7. Platz 34:24 Punkte 58:35 Tore	4. Platz 25:19 Punkte 61:38 Tore **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 5. Platz 24:16 Punkte 74:38 Tore
1992/93	4. Platz 40:20 Punkte 73:39 Tore	6. Platz 21:17 Punkte 45:39 Tore (Aufstieg in die Kreisliga Nord) **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 3. Platz 26:10 Punkte 73:45 Tore
1993/94	1. Platz 48:12 Punkte 95:27 Tore (und gleichzeitiger Aufstieg in die Bezirksklasse Nord)	11. Platz 23:37 Punkte 38:70 Tore in der Kreisliga Nord **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 12. Platz 22:38 Punkte 52:77 Tore
1994/95	5. Platz 34:26 Punkte 48:53 Tore in der Bezirksklasse Nord	15. Platz 14:44 Punkte 36:89 Tore (Abstieg in die Kreisklasse) **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 11. Platz 14:38 Punkte 60:90 Tore

Ab der Saison 1995/96 wurde die 3 Punkte-Regelung eingeführt. Gezählt werden nur noch Pluspunkte.
Die Mannschaften erreichten im Jahr 1996 folgende Plazierungen

	1. Mannschaft Bezirksklasse Nord	2. Mannschaft Kreisklasse A
1995/96	2. Platz 61 Punkte 67:43 Tore in der Bezirksklasse Nord und Aufstieg in die Bezirksliga	5. Platz 45 Punkte 74:40 Tore **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 7. Platz 24 Punkte 31:40 Tore

1. Seniorenmannschaft 1996



Stehend von links: **August Sibbersen, Magnus Petersen, Dirk Ladwig, Melf-Ove Petersen, Volker Hansen, Jan Möllgaard, Bernd Dethlefsen**
Kniend von links: **Frank Gall, Michael Hirth, Hauke Prochnow, Andreas Grage, Hartwig Lorenzen, Marco Paulsen, Frank Lemke**

1996 erfolgte die Zusammenlegung der Bezirksklasse Nord und Süd.
Die 1. Seniorenmannschaft gehörte der Bezirksliga an; die 2. und 3 Mannschaft spielten in den Kreisklassen A und B.

	1. Mannschaft	**2. Mannschaft**
	Bezirksliga	**Kreisklasse A**
1996/97	9. Platz 37 Punkte 48:50 Tore	3. Platz 45 Punkte 65:37 Tore
		3. Mannschaft / Kreisklasse B
		8. Platz 22 Punkte 39:54 Tore
1997/98	6. Platz 44 Punkte 46:43 Tore	3. Platz 35 Punkte 59:40 Tore
		3. Mannschaft / Kreisklasse B
		6. Platz 22. Punkte 31:44 Punkte
1998/99	9. Platz 45 Punkte 56:45 Tore	6. Platz 39 Punkte 70:52 Tore
		3. Mannschaft / Kreisklasse B
		14. Platz 26 Punkte 42:90 Tore

1999 erfolgte eine Spielklassen-Neueinteilung. Nach dem Wegfall der Landesliga und der Bezirksklasse gehört der SV Dörpum als Tabellenneunter der Bezirksliga ab der Spielserie 1999/2000 der neugegründeten Bezirksoberliga Nord an.
Die Mannschaften erreichten in den Jahren 2000 bis 2006 folgende Plazierungen:

	1. Mannschaft	**2. Mannschaft**
	Bezirksoberliga	**Kreisklasse A**
1999/00	10. Platz 41 Punkte 54:50 Tore	11. Platz 32 Punkte 57:61 Tore
		3. Mannschaft / Kreisklasse B
		11. Platz 17 Punkte 39:75 Tore

2000/01	5. Platz 53 Punkte 73:45 Tore	3. Platz 63 Punkte 77:43 Tore **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 12. Platz 13 Punkte 34:67 Tore **4. Mannschaft / Kreisklasse B** 13. Platz 13 Punkte 37:91 Tore

Arno Hansen wurde in der Saison 2000/01 mit 32 Treffern Torschützenkönig der Bezirksoberliga Nord.

Die Mannschaften erreichten in den Jahren 2001 bis 2006 folgende Plazierungen

	1. Mannschaft **Bezirksoberliga**	**2. Mannschaft** **Kreisklasse A bzw. B**
2001/02	4. Platz 54 Punkte 65:41 Tore	8. Platz 45 Punkte 68:43 Tore **3. Mannschaft / Kreisklasse B** 6. Platz 30 Punkte 48:57 Tore
2002/03	5.Platz 47 Punkte 47:40 Tore	12.Platz 35 Punkte 58:71 **3. Mannschaft / Kreisklasse B** nicht zu ermitteln
2003/04	2.Platz 58 Punkte 56:32 Tore	3.Platz 49 Punkte 62:39 Tore **3.Mannschaft/Kreisklasse B** 7. Platz 30 Punkte 57:63 Tore
2004/05	4.Platz 53 Punkte 64:47 Tore	12. Platz 30 Punkte 43:60 Tore **3. Mannschaft/Kreisklasse B** 2. Platz 49 Punkte 85:62 Tore
2005/06	10.Platz 35 Punkte 52:64 Tore	10.Platz 21 Punkte 46:55 **3.Mannschaft / Kreisklasse A** 12. Platz 19 Punkte 53:91 Tore

1. Seniorenmannschaft 2002



Stehend von links: **Andreas Weiß, Andreas Petersen, Bernd Anklam,Swen Möller, Gunnar Johannsen, Thorsten Gregersen, Lars Gärtner, Arno Hansen, Melf-Owe Petersen**
Sitzend von links: **Stefan Jensen, Jan Döhring, Marten Johannsen, Marco Bremer, Hauke Prochnow, Björn Feddersen, Stefan Stelzig, Marco Paulsen**

Nach dem Abstieg aus der Bezirksoberliga erreichte die 1. Mannschaft des SV Dörpum in der Bezirksliga den 6. Platz, stieg Aufgrund einer erneuten Umstrukturierung der Spielklassen dennoch in die Kreisliga ab. Dort stieg man direkt, nach einer mehr als unglücklich verlaufenden Saison, in die Kreisklasse A ab. Trotz des Abstiegs blieb die Mannschaft um Trainer Michael Albertsen zusammen und schaffte bei nur einer Niederlage den direkten Wiederaufstieg. Die dritte Mannschaft musste 2009 abgemeldet werden, da nicht genug Spieler zur Verfügung standen.

Die Mannschaften erreichten in den Jahren 2006 bis 2012 folgende Plazierungen:

1.Mannschaft
Bezirksoberliga

2006/07 16.Platz 25 Punkte 45:71 Tore
(Abstieg in die Bezirkskliga)

2007/08 6. Platz 55 Punkte 80:59
(Abstieg in die Kreisliga)

2008/09 15. Platz 32 Punkte 48:66
(Abstieg in die Kreisklasse A

2.Mannschaft / Kreisklasse A
15. Platz 8 Punkte 33:115 Tore
3.Mannschaft / Kreisklasse B
5. Platz 47 Punkte 76:63 Tore
2.Mannschaft / Kreisklasse B
8. Platz 34 Punkte 58:73 Tore
3.Mannschaft / Kreisklasse B
6. Platz 41 Punkte 85:75 Tore
2.Mannschaft / Kreisklasse C
11. Platz 9 Punkte 33:79 Tore
3.Mannschaft / Kreisklasse C
10. Platz 20 Punkte 46:98 Tore

Seniorenmannschaft 2012



Stehend von links:**August Sibbersen, Dirk Ladwig, Jan Christiansen, Christopher Brühl, Thorsten Hansen, Jan Boyens, Florian Schmidt, Thomas Will, Christian Ketelsen, Hans Peter Hansen, Paul Max Petersen, Kai Rössler**
Kniend von links: **Lasse Ingwersen, Christian Glismann, Malte Johannsen, Marco Paulsen, Martin Richert, Bastian Koslowski, Ulli Schildhauer, Henning Nissen**

2009/10	1.Platz 75 Punkte 118:31 Tore (Aufstieg in die Kreisliga)	**2. Mannschaft / Kreisklasse C** 11. Platz 13 Punkte 51:73 Tore
2010/11	5. Platz 51 Punkte 66:59 Tore	**2. Mannschaft / Kreisklasse C** 6. Platz 28 Punkte 44:39 Tore
2011/12	10. Platz 35 Punkte 50:65 Tore	**2. Mannschaft / Kreisklasse C** 4. Platz 25 Punkte 59:46 Tore

Auch die Trainer der 1. Seniorenmannschaft halten es relativ lange in Dörpum aus. Folgende Trainer waren u. a. in den letzten 50 Jahren in Dörpum aktiv:

Josef Winters, Struckum	(1974 bis 1977)
Hans-Joachim Fogel, Husum	(1978 bis 1985)
Andreas Weiß, Bredstedt	(1985 bis 1991 und 2000 bis 2003)
Achim Wilhelmsen, Langenhorn	(1991 bis 1993)
Michael Hirth, Garding	(1993 bis 1997)
Claus Dieter Paulsen, Ahrenshöft	(1997 bis 2000 und 2007/08)
Peter Wendt, Hattstedt	(2003 bis 2004)
Bernd Anklam, Dörpum	(2004 bis 2007)
Martin Albertsen (verst.), Breklum	(2007)
Michael Albertsen, Breklum	(2008 bis 2012)
Dirk Ladwig, Bredstedt	seit 2012

2.Seniorenmannschaft 2012



Stehend von links: **Kai Rössler, Tim Sönksen, Sebastian Bock, Gonne Bendixen, Thorsten Wohnsen, Melf Petersen, Stefan Stelzig, Thorsten Bahnsen, Andreas Boyens**
Kniend von links: **Marco Johannsen, Malte Stelzig, Frank Marquardsen, Ralf Friedrichsen, Steffen Lübeck, Björn Lorenzen,** Torwart: **Gregorious Fotiou**

Damenmannschaft

Im März 1973 hatten die Damen des SV Dörpum die glorreiche Idee, nicht nur als Zuschauer am Spielfeldrand dabei zu sein, sondern auch dem runden Leder auf dem grünen Rasen nachzujagen. Unter der Leitung von Georg Schrödl, Dörpum, wurden die ersten Trainingsstunden absolviert. Drei Monate später, am Pfingstmontag 1973, spielten dann erstmalig zwei Damenmannschaften des SV Dörpum (von vielen Zuschauern noch belächelt), während der Pause eines Senioren-Fußballturniers, gegeneinander. 1974 nahm bereits eine Damenmannschaft an den Punktspielen der Bezirksliga teil. Allerdings nur mit mäßigem Erfolg (3 : 33 Punkten, 12 : 69 Toren).

Damenmannschaft 1973



Stehend von links: **Trainer Karl-Heinz Sönksen, Ute Christiansen, Brigitte Köpnick, Susanne Harner, Silke Kakeldey, Dörte Haß, Ingrid Hornburg, Petra Petersen, Betreuer Heinz N. Levsen**
Kniend von links: **Dörte Levsen, Magdalene Jensen, Anke Sönksen, Edith Brodersen, Ingrid Knudsen, Gerda Petersen**

In der Spielserie 1975 stellte sich dann das erste Erfolgserlebnis ein. Die Mannschaft wurde ungeschlagen mit 23:1 Punkten und 33:6 Toren Meister der Fußball-Bezirksklasse. Fachkundiger Trainer war Karl-Heinz Sönksen, Langenhorn, und Betreuer Heinz N. Levsen, Husum.
Durch diesen Erfolg hatte die Damenmannschaft weiteren Zulauf. Die Punktspiele 1976/77 konnten bereits mit zwei Mannschaften bestritten werden. Allerdings hielt die Euphorie nicht sehr lange an. Die 2. Mannschaft musste bereits nach einem Jahr wieder abgemeldet werden. Nach Ablauf der Spielserie 1976/77 hatte die I. Mannschaft den 6. Tabellenplatz mit 18:18 Punkten und 19:31 Toren erreicht. Den gleichen Tabellenplatz gab es in der Saison 1977/78 mit 11:25 Punkten und 13:39 Toren. Leider ließ die Euphorie in den nächsten Jahres noch weiter nach.

Zwar konnte 1981/82 mit dem Trainer Rainer Krause, Dörpum, die Vizemeisterschaft in der Bezirksklasse mit 25:11 Punkten und 80:22 Toren errungen werden, aber bereits ein Jahr erfolgte die Auflösung der Damenmannschaft mangels aktiver Spielerinnen.

Ein Neuanfang wurde dann 1992 gewagt. Unter der Leitung von Trainer Dirk Ladwig formierten sich im SV Dörpum ein Dutzend fußballbegeisterte Mädchen zu einer Damenmannschaft. Nach Monaten harten Trainings wurden zahlreiche Freundschaftsspiele bestritten.

Am Pflichtspielprogramm auf Bezirksebene wurde dann ab Saison 1993/94 teilgenommen. Es wurde der 6. Platz mit 18:22 Punkten und 34:37 Toren erreicht. In den Jahren 1995 bis 1998 wurden keine ganz großen Erfolge erzielt. Leider musste die Damen-Fußballmannschaft mangels aktiver Spielerinnen bereits 1999 wieder aufgelöst werden.

Damenmannschaft 1998



Stehend von links: **Anika Jannsen, Britta Iwersen, Monika Carstensen, Katja Riebe, Kathrin Jensen, Elke Tobiesen, Eve Petersen, Heike Martensen, Nadine Petersen**
Kniend von links: **Sybille Steensen, Dörthe Petersen, Daniela Hirsch, Sabine Prochnow, Claudia Otto, Kerstin Gärtner, Kerstin Petersen**

Damenfussball im SVD seit 2003

Lange Zeit war es still geworden um den Damenfußball in unserem Verein. Zur Saison 2005/2006 fanden sich dann jedoch nach langer Zeit wieder ausreichend Damen, um am Spielbetrieb in der Bezirksklasse Nord teilzunehmen. Hier erreichte man gleich im ersten Jahr unter Trainer Björn Feddersen bei acht gestarteten Mannschaften den 3. Tabellenplatz. Zur Saison 2007/2008 bildete man dann eine Spielgemeinschaft mit dem Bredstedter TSV um ausreichend Spielerinnen zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes zu haben. Trainiert wurde in dieser Zeit unter der Leitung Norbert Bremer. Diese Saison war leider nicht gerade von Erfolg gekrönt und man belegte abgeschlagen den letzten Tabellenplatz. Zum Ende der Saison entschied man sich

nach Rücksprache mit der Mannschaft in der kommenden Saison aufs Kleinfeld zu gehen. Zu müßig war es teilweise, eine vollständige Mannschaft aufs Feld zu schicken. Zur neuen Saison übernahm dann wieder Björn Feddersen, gemeinsam mit Andreas Brockmann das Training. Nach der Qualifikationsrunde spielte man dann auch erfolgreich in der Meisterrunde und konnte am Ende den 3.Tabellenplatz belegen. Im April 2009 wurde die Mannschaft dann vom heute noch tätigen Trainer, Thomas Kaiser, übernommen. In der Kleinfeld-Saison 2009/10 dann der erste Titel für die „neuen" Damen. Am Ende der Saison wurde man mit 84:19 Toren und 40 Punkten Meister. Zudem stellte man mit Sarah Johannsen (46 Tore) die beste Torschützin der Saison. Diese Saison war eh Titelreich für den Verein, denn ebenso die B-Mädchen, als auch die 1. Herren holen in diesem Jahr die Titel in ihren Spielklassen. Seit der Saison 2011/2012 spielen die Damen nun wieder auf Kreisebene auf dem Großfeld und haben nach und nach Fuß gefasst, in dieser Liga. Aber auch durch Kontakte und Spiele über die Kreisgrenzen hinaus, konnte sich die Mannschaften einen guten Ruf erspielen. Seit der Saison 2012/13 spielt man gemeinsam mit den Kreisen Flensburg und Schleswig-Flensburg in einer übergreifenden Kreisliga. In der Qualifikation hierfür konnte man u.a. den geliebten Nachbarn aus Breklum hinter sich lassen und spielt in der Kreisliga. Bereits fünf Spieltage vor Ablauf der Saison können sich die Damen nun mit dem Titel „Kreismeister Nordfriesland" schmücken und wird nach dem Vereinsjubiläum an der Aufstiegsrunde zur Verbandsliga teilnehmen.

Damenmannschaft 2013



Jugendmannschaften

Zum gleichen Zeitpunkt wie im Seniorenbereich –Ende 1964 / Anfang 1965- wurde auch im Jugendbereich mit dem Training und Absolvierung der ersten Freundschaftsspiele begonnen. Die Leitung der Trainingsstunden im gesamten Jugendbereich hatte Johann-Peter Friedrichsen, Flensburg, übernommen.
Das aller Anfang schwer ist, mussten auch die Jugendlichen erfahren Das erste Freundschaftsspiel der Schülermannschaft bei Vorwärts Flensburg am 6.2.1965 wurde hoch mit 0:10 Toren verloren.
Gemeldet zur Teilnahme an den Punktspielen auf Kreisebene –Kreisfußball-verband Husum/Eiderstedt- wurden erstmals in der Saison 1965/66 1 Knaben-, 1 Schüler- und 1 Jugendmannschaft.

Meistertitel konnten in den Jahren 1965 bis 1978, mit Ausnahme 1969/1970, nicht errungen werden.
Da Johann-Peter Friedrichsen bereits 1966 den Verein aus beruflichen Gründen verließ, verflachte auch die Jugendarbeit. In der Spielserie 1969/70 nahm nur noch eine Jugendmannschaft (A-Jugend) an den Punktspielen teil.
Diese Mannschaft wurde mit dem Trainer Heinz N. Levsen, Husum, in folgender Besetzung Kreismeister:

Hans Hermann Schrödl, Jens Ingwer Knudsen,
Karl Bruno Paulsen, Carsten Peter Lorenzen,
Ludwig Carstensen, Georg Schrödl, Alwin Levsen,
Albert Jensen, Wolfgang Clausen, Ketel P. Friedrichsen,
Max Adolf Lorenzen, Martin Clausen, August Thiesen,
Hans Erich Petersen.

Schüler-Jugendmannschaft 1975



Stehend von links: **Paul P. Gregersen, Möllgaard, Andreas Brodersen, Magnus Petersen, Michael Jordans, Christiansen**
Kniend von lins: **Dethlefs, Christiansen, Jürgen Levsen, Paul Max Petersen, Bernd Paulsen**

Im Jahre 1975 nahmen bereits wieder 3 Mannschaften, 1 Jugend-, 1 Schüler- und 1 Bubenmannschaft am Punktspielbetrieb auf Kreisebene teil.
Ab 1977/78 folgte ein Neuaufbau und eine kontinuierliche Förderung im Jugendbereich. Dadurch stellten sich auch bald die ersten größeren Erfolge ein.

1978/79 wurde die D-Jugend Kreismeister mit 32:0 Punkten und 102:11 Toren. Trainer dieser Mannschaft war Heinz-Uwe Thomsen und Betreuer Rolf-Dieter Jakubowsky und Hans-Julius Peters, alle aus Bordelum.
Zwei weitere Jugendmannschaften nahmen an den Punktspielen 1978/79 teil mit folgenden Platzierungen:

C-Jugend	7. Platz	12:24 Punkte	48:75 Tore
E-Jugend	6. Platz	14:18 Punkte	27:29 Tore

Kreismeister der D-Jugend 1979



Stehend von links: **Rüdiger Schmidt, Stefan Sönksen, Betreuer Rolf-Dieter Jakubowsky, Jan Zoch, Olaf Möllgaard, Jörg Brodersen, Thorsten Carstens, Betreuer Hans-Julius Peters, Uwe Paulsen, Frank Lührs**
Kniend von links: **Christian Jakubowsky, Mario Brodersen, Olaf Schmidt, Kai Peters, Christian Johannsen, Jörg Larsen, Michael Engel**

1980/81 wurde wieder die D-Jugendmannschaft Kreismeister mit 31:5 Punkten und 92:17 Toren unter Trainer Heinz Uwe Thomsen, Bordelum.

A-Jugend	10. Platz	14:34 Punkte	48:110 Tore
C-Jugend	2. Platz	22: 6 Punkte	91:24 Tore
D-Jugend	1. Platz	31:5 Punkte	92:17 Tore
E-Jugend	2. Platz	22:10 Punkte	26:9 Tore

D-Jugendmannschaft 1981



Stehend von links:**Thorsten Freese, Brar Petersen, Jan Owe Thomsen, Volker Momsen, Trainer Heinz Uwe Thomsen, Jens Böckmann, Stefan Lemke, Frank Lemke, Olaf Schmidt, Heiko Aleidt**
Kniend von links: **Kai Larsen, Gernoth Sönksen, Andree Bendixen, Stefan Bödecker, Dirk Satzky**

Ab 1984 wurde mit dem TSV Goldebek eine Spielgemeinschaft im Jugend-bereich vereinbart, da beiden Vereinen nicht mehr genügend Jugendspieler zur Verfügung standen.
1984/85 wurde die E-Jugendmannschaft unter Trainer Hans Dieter Johannsen Kreismeister mit 24:0 Punkten und 90:1 Toren.
1985/86 wurde wieder die E-Jugendmannschaft mit Trainer Hans Dieter Johannsen Kreismeister mit 33:3 Punkten und 121:8 Toren.
Die E-Jugend errang auch die Bezirksmeisterschaft durch Siege über den TSV Nord Harrislee mit 2:1 Toren und Schleswig 06 mit 4:2 Toren.

Die Mannschaften erreichten 1985/86 auf Kreisebene folgende Platzierungen:

A-Jugend	5. Platz	16:16 Punkte 35:38 Tore
B-Jugend	7. Platz	7:21 Punkte 33:53 Tore
C-Jugend	3. Platz	24:12 Punkte 67:27 Tore
D-Jugend	1. Platz	37:3 Punkte 137:15 Tore
E-Jugend I	1. Platz	33:3 Punkte 121:8 Tore
E-Jugend II	4. Platz	15:13 Punkte 24:16 Tore

1986/87 wurde die D-Jugendmannschaft Kreismeister unter Trainer Hans Dieter Johannsen, Bordelum, mit 39:1 Punkten und 107:7 Toren. Auch die Bezirks-meisterschaft wurde mit Siegen über den TSV Kropp mit 2:0 Toren (Torschützen: Marco Paulsen, Gunnar Johannsen) und Stern Flensburg mit 3:0 Toren (Torschützen: Gunnar Johannsen (2) und Arno Hansen) gewonnen.

D-Jugendmannschaft 1987



Stehend von links: **Trainer Hans Dieter Johannsen, Jörg Sönksen, Arno Hansen, Lars Gärtner, Nils Harksen, Swen Möller, Melf Lingke, Britta Satzky, Malte Jacobsen**
Kniend von links: **Marco Paulsen, Benjamin Stolz, Gunnar Johannsen, Ole Hering, Mario Lührs, Claus Gosch, Malte Gärtner**

1988 musste die relativ erfolgreiche Spielgemeinschaft und die sehr gute Zusammenarbeit mit dem TSV Goldebek aus finanziellen Gründen (hohe Fahrtkosten nach Joldelund) leider beendet werden.
Im gleichen Jahr wurde eine neue Spielgemeinschaft mit dem TSV Bredstedt gegründet.
1988/89 wurde die C-Jugend der SG Bredstedt/Dörpum souveräner Fußball-Kreismeister mit 38:2 Punkten und 135:15 Toren. In den beiden Finalspielen gegen Husum 18 setzte sich die SG glatt mit 5:1 und 7:3 Toren durch. Dieser Mannschaft gehörten an:
Trainer Hans Dieter Johannsen, Lars Gärtner, Roloff Carstensen, Jörg Sönksen, Niels Harksen, Stefan Frädermann, Sven Kinsky, Ole Hering, Malte Gärtner, Andreas Schulz, Gunnar Johannsen und Marco Paulsen.

Die Spielgemeinschaft mit dem TSV Bredstedt wurde 1993 aufgrund der geringen Anzahl der aktiven Spieler aus Dörpum und Bordelum und wegen des hohen Kostenbeitrages aufgelöst. Die noch aktiven Jugendlichen schlossen sich dem TSV Bredstedt an.

In den Jahren **1993/94** nahm nur noch eine B-Jugendmannschaft und **1994/95** eine A-Jugendmannschaft für den SV Dörpum an den Punktspielen teil.
Von **1995** bis **1998** existierte überhaupt keine Jugendmannschaft. Zum einen Teil lag es an den geburtenschwachen Jahrgängen und zum anderen Teil zogen die Jugendlichen andere Sportarten (z.B. Tennis) vor.

F1-Jugend 2003



h. v. l.: **Ingo Sönksen, Malte Johannsen, Nis Petersen, Niklas Meisenzahl, Matthias Nicolaisen, Torben Levsen, Frank Thomsen**
v. v. l.: **Daniel Hornburg, Thorben Voss, Nickels Nicolaisen, Fabian Paulsen, Jan Mölk, Torwart: Eik Sönksen**

D-Jugend 2003



h. v. l.: **Mark Hansen, Nils Möllgaard, Tobias Sönksen, Jan Smolinski, Christopher Brühl, Inke Brockmann, Frank Marquardsen**
v. v. l.: **Tim Sönksen, Timo Johannsen, Helge Levsen, Lars Petersen, Sarah Johannsen, Tade Möllgaard**, Torwart: **Marcel Marquardsen**

Mädchen 2003



h. v. l.: **Nadja Hoffmann, Sarah Buttgereit, Lena Schlaf, Franziska Marquardsen, Helena Martens Svea Petersen, Ralf Friedrichsen**
v. v. l.: **Sarah Johannsen, Anika Aul, Inke Brockmann, Lea Gregersen, Hilke Petersen**, Torwart: **Gyde Schweger**

Seit **1999** erfolgte dann ein Neuaufbau im Jugendbereich.
In den Jahren von 2003-2007 hat sich die davor sehr gute Jugendarbeit im Verein bezahlt gemacht. Wir konnten in diesen Jahren von der G- bis C-Jugend alle Mannschaften zum Spielbetrieb melden. Von 2004-2006 stellten wir sogar zwei Mannschaften in der F- bzw. E-Jugend. Die sportlichen Erfolge ließen auch nicht lange auf sich warten, es wurden etliche Staffelsiege errungen.
Sehr positiv war es auch, dass wir 2003 erstmals eine Mädchenmannschaft zum Punktspielbetrieb melden konnten. Dieser Trend im Mädchenfussball setzte sich fort und wir hatten bis 2011 immer eine Mannschaft im Spielbetrieb. In der Saison 2009/2010 wurde unter Trainer Frank Thomsen sogar der Kreismeistertitel errungen.

B-Mädchen Kreismeister 2010



Auch in der F-/E-Jugend unter der Leitung von Stefan Lemke wurden sportlich große Erfolge erzielt. 2007 wurde erneut der Versuch gestartet mit dem Bredstedter TSV eine Spielgemeinschaft von der D- bis zur A-Jugend zu bilden. Dieser Versuch scheiterte nach nur zwei Jahren wieder und die SG wurde wieder aufgelöst. Hierfür sind mehrere Gründe anzuführen. Dieses hatte für uns in der folgenden Saison fatale Folgen. Wir konnten mangels Spieler viele Jahrgänge nicht mehr besetzten und meldeten nur drei Mannschaften zur Punktrunde. Und so wanderten viele Kinder/Jugendliche zu anderen Vereinen ab. Aber die sehr gute Arbeit unserer Jugendtrainer in den unteren Jahrgängen ist es zu verdanken, dass dies wieder aufgefangen wurde und wir später etliche Spieler zur Kreis- bzw. Landesauswahl melden konnten. Um so erfreulicher ist zu vermelden, dass wir seit 2010/2011 wieder eine A-Jugend im Spielbetrieb haben. Dies verdanken wir zum größten Teil Eik Sönksen, einem Spieler, der seit frühester Kindheit bei SVD Fußball gespielt hat, und in der nächsten Saison wieder für unsere Farben in der 1. Herren antreten wird.
Seit der Saison 2012/2013 haben wir mit dem TSV Drelsdorf in der A- und B-Jugend eine Spielgemeinschaft, dies soll auch für die Zukunft fortgeführt werden, denn wir wissen alle, wie schwer es ist in den älteren Jahrgängen Mannschaften melden zu können. Für die nächste Saison würden wir uns wünschen, dass wir wieder alle Altersklassen zum Spielbetrieb melden können, woran schon intensiv gearbeitet wird.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Trainern bedanken, die in den letzten elf Jahren mit mir zusammen und mit unseren Kinder/Jugendlichen alles Mögliche für unsere Jugendarbeit getan und viele Stunden investiert haben.

Jugendobfrau Claudia Thomsen

Jugendtrainer der letzten 11 Jahre:

Björn Lorenzen, Thomas Paulsen, Kai Hornburg, Ingo Sönksen, Arne Kinsky, Marion Häde, Sarah Häde, Jan D. Körting, Gunnar Johannsen, Birgit Petersen, Wolfgang Martensen, Andreas Brockmann, Stefan Lemke, Marco Paulsen, Marc Schrödl, Rüdiger Schmidt, Glenn Friedrichsen, Nis Petersen, Lars Jannek Ingwersen, Klaus Kutz, Ralf Friedrichsen, Frank Paulsen, Sören Friedrichsen, Maik Webermann, Marten Johannsen, Frank Schindler, Julia Klünner, Steffen Lübeck, Jan Christiansen, Maren Watter, Gernot Grosnick, Maren Watter, Jens Gatzmaga, Frank Thomsen, Frank Marquardsen
Sollte ich jemanden vergessen haben, sei dies bitte entschuldigt.

Werbung in eigener Sache



Demnächst im Sportheim erhältlich

Homepage : http://svdoerpum.de

Facebook:
https://www.facebook.com/pages/SV-D%C3%B6rpum-von-1963-eV/109907205757429

Spar- und Leihkasse
zu Bredstedt AG

1. Preis der Tombola beim SV Dörpum: Gesponsert von Ihrer Sparkasse



2-Tage Familienspaß im Movie Park Germany

- Tageskarte Movie Park Germany in Bottrop-Kirchhellen zum Halloween Horror Fest
- 2 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Familienzimmer des Arcadia Hotels Bottrop
- Gültig für 2 Erwachsene und 2 Kinder (4-11 Jahre)
- Reisezeitraum: Do bis Sa ab 03.10. bis 02.11.2013, je nach Verfügbarkeit
- Einzulösen im Reiseland Reisebüro der Sparkasse in Bredstedt

www.sparkasse-bredstedt.de